

AGV Neue Brief- und Zustelldienste

AGV Neue Brief- und Zustelldienste e. V. Unter den Linden 21 10117 Berlin

Herrn
Volker Kauder MdB
Vorsitzender
CDU/CSU-Bundestagsfraktion
Platz der Republik 1
11011 Berlin

05. November 2007

Mindestlohn im Briefsektor, Ergebnisse der Sitzung des Koalitionsausschusses am 04.11.2007

Sehr geehrter Herr Kauder,


die Neuen Brief- und Zustelldienste begrüßen die Aufforderung der Koalitionsparteien an die Tarifpartner, den Mindestlohnvertrag neu zu verhandeln. Diese Aufforderung umfasst alle Tarifparteien, insbesondere auch die Neuen Brief- und Zustelldienste, auf deren Druck die Neuverhandlungen stattfinden sollen. Auch bei der angedachten Einschränkung des Geltungsbereichs sind die Wettbewerber unmittelbar betroffen. Sie dürfen daher nicht ausgegrenzt werden.

Wir appellieren an die Politik, es nicht erneut zuzulassen, dass die gesamte Branche außerhalb des Postkonzerns ausgeschlossen wird.


Die Neuen Brief- und Zustelldienste fordern daher die Deutsche Post AG und ihren Arbeitgeberverband auf, zusammen mit dem AGV Neue Brief- und Zustelldienste eine Tarifgemeinschaft zu bilden und nur gemeinsam zu verhandeln.

Nur so kann verhindert werden, dass sich der zu vereinbarende Tarifvertrag über die Interessen aller Wettbewerber des Monopolisten hinwegsetzt. Der AGV Neue Brief- und Zustelldienst ist bereit, die Verhandlungen mit allem Nachdruck und so zeitnah zu führen, dass der Abschluss des Tarifvertrages rechtzeitig zum Ende des Monopols gesichert ist.


Mit freundlichen Grüßen



Florian Gerster
Präsident



Dr. Bernd Jäger
Stellvertretender Vorsitzender



Dr. Axel Stirl
Mitglied des Vorstandes



Lars M. Tisken
Mitglied des Vorstandes